

[5385.] Für unser Geschäft suchen wir einen erfahrenen Gehilfen. Derselbe muß befähigt sein, die Correspondenz zu übernehmen, und im Correcturlesen bewandert sein.

Offerten erbitten wir baldigst.
Bremen, den 11. März 1863.

C. Schünemann's Verlag.

[5386.] Ich suche für mein Verlagsgeschäft zum baldigen Eintritt einen Gehilfen, der mit dem Zeitungserpeditiionswesen und dem Correcturlesen vertraut ist. Gef. Offerten erbitte direct.
Graudenz.
Gustav Röhbe.

[5387.] Eine Sortimentsbuchhandlung in Amsterdam, mit welcher auch nicht unbedeutender Musikalienhandel verknüpft ist, sucht für letzteren Geschäftszweig einen Gehilfen protestantischen Glaubens. Derselbe muß neben Tüchtigkeit in seinem Fache auch die zum Verkehr mit dem Publicum nöthigen Sprachkenntnisse besitzen. Der Antritt hat möglichst bald zu geschehen. Offerten, mit DT bezeichnet, wolle man gef. franco an Herrn F. A. Brockhaus in Leipzig richten.

[5388.] Eine bedeutende Buchhandlung in Belgien sucht einen Volontär. Die Exped. d. Bl. wird bezügliche Mittheilungen unter Chiffre K. B. gef. befördern.

Gesuchte Stellen.

[5389.] Für einen jungen Mann, der in meiner Verlags- und Sortimentshandlung seine 4jährige Lehrzeit bestanden hat und seit 2½ Jahren als Gehilfe in derselben arbeitet, suche ich zum Antritt gleich nach der Ostermesse eine Stelle in einer lebhaften Sortimentsbuchhandlung, am liebsten in Norddeutschland. Ich kann denselben als fleißigen, soliden und strebsamen jungen Mann überhaupt und als gewandten Sortimenter insbesondere mit voller Uebersetzung bestens empfehlen. Gefällige Anträge erbitte ich mir mit directer Post.

Kempten, im März 1863.

Tobias Danubeimer.

[5390.] Für einen jungen militärfreien Mann, der seit Neujahr c. seine Lehrzeit beendet, suche ich zu Ostern c. eine Stelle als Gehilfe in einem Geschäft, in welchem derselbe Gelegenheit findet, seine Kenntnisse möglichst zu erweitern. Näheres auf directe Anfragen.

Glogau, den 11. März 1863.

H. Reiser.

[5391.] Ein junger Mann, seit 16 Jahren im Buchhandel, der das preussische Buchhändlerexamen gemacht hat und gegenwärtig die erste Stelle in einem bedeutenden Verlagsgeschäft bekleidet, sucht zum 1. Mai ein anderweitiges Engagement, am liebsten in einem größeren Verlagsgeschäft.

Ueber den obigen jungen Mann, den ich aus langjähriger Bekanntschaft sehr empfehlen kann, bin ich gern bereit jede nähere Auskunft zu geben.

Berlin.
Ondwig Namb.

[5392.] Ein junger Mann von 28 Jahren, der das preussische Buchhändlerexamen bestanden hat und seit 13 Jahren im Buchhandel thätig ist, sucht eine dauernde Lebensstellung als Geschäftsführer in einem Geschäft Nord- oder Mittel-Deutschlands. Offerten unter L. H. befördert.

Leipzig, den 13. März 1863.

Fr. Volckmar.

[5393.] Ein junger Mann, welcher seit 6 Jahren in verschiedenen Branchen des Buchhandels thätig gewesen und das preussische Buchhändlerexamen absolviert hat, sucht in einem größeren Verlagsgeschäfte (womöglich in Leipzig) eine Gehilfenstelle. Der Eintritt könnte sofort erfolgen, und beliebe man Offerten unter der Chiffre B. # 17. zu adressiren an F. Volckmar in Leipzig.

[5394.] Für einen 16jährigen Gymnasiasten, Secundaner und reif erklärt zu Ostern d. J. nach Prima verfest zu werden, wird eine Stelle als Lehrling in einer Buchhandlung gesucht. Geneigte, mit Angabe der Bedingungen versehene Offerten unter Chiffre D. R. vermittelt die Exped. d. Bl.

Vermischte Anzeigen.

Dringende Bitte.

[5395.] Die Unterzeichneten ersuchen wiederholt und dringend, ihre Firmen nicht zu verwechseln und die Conti getrennt zu halten.

Drei Jahre lang haben wir die Zahlungen, welche irrthümlich an eine der unterzeichneten Firmen geleistet wurden, brevi manu regulirt; da dies aber der Verwechslung unserer Firmen nur Vorschub geleistet zu haben scheint, so werden wir von nun an falsch geleistete Zahlungen an die betreffenden Handlungen direct zurückzahlen und können Uebertragungen von dem einen Conto auf das andere unter keinen Umständen genehmigen.

Frankfurt a. M., den 3. März 1863.

Joh. Chr. Hermann'sche Buchhandlung.
N. Diesterweg.

Joh. Chr. Hermann'sche Verlagsbuchhandlung,
F. C. Suchsland.

An die Herren Verleger.

[5396.] Fortwährend bemüht, den Anforderungen der Zeit zu entsprechen, haben wir unter dem Titel: *Revue hebdomadaire* (littérature, musique, théâtre, beaux-arts) eine permanente, von tüchtigen Literaten redigirte Rubrik creirt, in welcher alle möglichen Werke in allen Zweigen des Wissens recensirt werden, wie dies kaum in einem deutschen Blatte in Oesterreich vorkommt. Wir ersuchen daher die Hrn. Verleger, uns ihre neuesten Erscheinungen (in was immer für einer Sprache) zu diesem Behufe entweder franco oder durch den Buchhandel (Herrn H. Paessel in Leipzig) gefälligst einzusenden zu wollen. Auch machen wir auf die letzte Rubrik Bibliographie aufmerksam, die eine Anzeige der neuen französischen, deutschen und englischen Werke ist.

Die *Redaction des franz. belletristischen Wochenblattes Le Nouvelliste* in Wien, Wallnerstraße 7.

[5397.] Unter den in Holland zu Grunde gegangenen Firmen habe ich auch die alte Firma: H. W. Hazenberg & Co. erwähnt. Um Irrthümern vorzubeugen, zeige ich hiermit an, daß die jetzige sehr ehrenwerthe Firma: Jac. Hazenberg Corn. nichts damit zu schaffen hat.

Rotterdam, den 15. März 1863.

Petri.

[5398.] Nicht zu remittiren, sondern gef. zu disponiren und gegen gute Lectüre zu handgiren sind:

Englisch-deutsche Handelsgespräche. 2. Aufl. 20 Ngr.; und

Drei Londoner Geschäfte, mit Aufgaben zur englischen Buchführung. 6 Ngr.

da von jenem nächstens auch eine besondere Ausgabe für den Buchhandel, von diesem eine ausgearbeitete Uebersetzung ins Englische erscheint.

Ludw. Reinhardt in Gotha.

[5399.] Hiermit erlauben wir uns, die geehrten Herren Collegen auf unsere

Lithographische Anstalt,

sowie auch unsere neuen Einrichtungen zur Anfertigung von Hochzinkplatten für typographische Zwecke aufmerksam zu machen. Jeder uns ertheilte Auftrag, den Entwurf, oder die Ausführung von Illustrationen, Büchertiteln, Portraits, Diplome, landwirtschaftliche, oder architektonische Gegenstände etc. betreffend, in Kreide-, Gravir- oder Federmanier, Ton- oder Farbdruck ausgeführt, findet prompte und sorgfältigste Erledigung.

Hochachtungsvoll

Düsseldorf, im März 1863.

Elkan & Co.

(vorm. Arnz & Co.)

Empfehlung.

[5400.] Die seit einer Reihe von Jahren bestehende und mit den tüchtigsten Arbeitskräften versehene

G. Mezger'sche

Xylographische Anstalt

in Braunschweig

empfeilt sich hierdurch den geehrten Herren Verlagsbuchhändlern und Buchdruckereibesitzern zur Anfertigung von Holzschnitten in jedem Genre und ist im Stande, bei billigster Preisnotirung jeden größeren wie auch kleineren Auftrag, namentlich im wissenschaftlichen Fache, prompt und gut auszuführen.

[5401.] Lithographiesteine.

General-Agentur und Lager des Solenhofener Actien-Vereins

für Nord-Europa in Hamburg.

Das reich und schön assortirte Lager setzt mich in den Stand, zu Originalpreisen unter Zuschlag der Minimalfracht, frei ab hier die größten Aufträge prompt effectuiren zu können.

Wo Plätze für directe Expedition vom Bruch aus günstiger liegen, veranlasse dieselben zu Bruchpreisen. Fracht extra.

Preis-Courants gratis.

Hamburg, März 1863.

Gustav W. Zeitz.

Artistische Anstalt u. Verlagsbuchhandlung.

Gesuch.

[5402.] Mehrere Provisionreisende für verschiedene Gegenden werden gegen gute Provision gesucht. Offerten direct und franco an die Kunstanstalt für Metachromatypie in Leipzig.